

Wie sammelt man Bioabfall **richtig**?

Gesammelt wird Bioabfall aus Haushalt und Garten

aus dem Haushalt, z.B.:

- Obst und Gemüseabfälle
- Kaffee- und Teesud
- Speisereste
- verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung
- Blumen und Topfpflanzen ohne Topf

aus dem Garten, z.B.:

- Laub
- Grasschnitt
- Blumen
- Unkraut
- Baum- und Strauchschnitt zerkleinert

auf dem Komposthaufen oder in der Biotonne.

Sammeln Sie den Bioabfall möglichst trocken - keine Suppen, Soßen oder Marinaden. So vermeiden Sie die Geruchs- und Madenbildung.

Der gesammelte Bioabfall aus dem Bezirk Leoben wird in Kompostieranlagen zu wertvollem Kompost weiterverarbeitet!



NEIN

Das gehört **nicht** auf den Komposthaufen oder in die Biotonne:

Störstoffe, wie Plastik, Metall, Glas oder sogar Problemstoffe gehören nicht in den Bioabfall. Sie erschweren die Kompostierung infolge des Aufwandes für das Aussortieren, verursachen hohe Kosten und vermindern die Kompostqualität. Außerdem führen sie zu Belastungen von Boden und Grundwasser.

Verwenden Sie die kostenlos über die Gemeinden erhältliche Vorsammelhilfe (Müllli) mit oder ohne im Handel erhältlichen Einstecksack aus Karton. Bitte **keine** Kunststoffsackerl - auch keine Biokunststoffsackerl - in die Biotonne werfen!

Vorsammelhilfe „Müllli“



Bitte keine Kunststoffsackerl
in die Biotonne werfen!



Eine sorgfältige Trennung des Bioabfalls kommt der Umwelt zugute und erleichtert die Verarbeitung zu wertvollem Kompost!